



### Heimatspiel Vorstand.jpg

*Junge Gesichter für eine alte Tradition: Zum Start in das 91. Spieljahr hat ein neuer Vorstand das Zepter der Heimatspielgemeinde Münnerstadt e.V. übernommen. Von links: Andreas Trägner (Stellvertretender Vorsitzender), Claudia Kind (1. Vorsitzende), Carolin Schwarz (Schriftführerin) und Wolfgang Joa (Kassier). Spiel-Sonntage sind der 26. August sowie der 2. und 9. September. Foto Christine Schikora*

## Generationswechsel geglückt

Das romantisch-rasante Rosendrama „Die Schutzfrau von Münnerstadt“ steht unter neuer Regie / Spieltage sind 26. August sowie 2. und 9. September / Tickets auch per E-Mail-Bestellung im Vorverkauf / Themenführung und Schnittfest neu im Programm

**Der Generationswechsel beim Münnerstädter Heimatspiel ist geglückt. Zum Start in das 91. Spieljahr gibt es ein junges Führungsteam für „Die Schutzfrau von Münnerstadt“. Mit viel Schwung starten die Laiendarsteller in die Saison. Am 26. August sowie am 2. und 9. September erleben Besucher das aufregende Drama um die wundersame Errettung Münnerstadts.**

„Wir haben viele Ideen, wie wir das Münnerstädter Heimatspiel in die Zukunft führen“, versichern die neuen Vorsitzenden Claudia Kind und Andreas Trägner. In diesem Jahr konzentrieren sie sich auf die professionelle Organisation des komplexen komplett ehrenamtlichen Projekts.





„Von der Organisation im Hintergrund sind wir beeindruckt. Als Spieler weiß man nicht, was alles für Technik, Werbung, Verwaltung und vieles mehr getan werden muss“, erzählen sie. Das Quartett hat die vielfältigen Aufgaben unter sich verteilt, Hauptkordinatorin ist nun Claudia Kind, die im Heimatspiel die Bürgermeistersgattin mimt.

Die heiße Phase hat längst begonnen. Es gilt, 200 Laiendarsteller auf die Bühne zu bringen, das Spiel weiter zu verfeinern und noch ausdrucksstärker zu gestalten. Außer individuellen Einzelproben stehen zwölf weitere Gruppen-**Proben** bis Ende August auf dem Stundenplan. Geprobt wird im Vereinsdomizil in der Münnerstädter Zehntscheune und ab Mitte August auf der Bühne vor der Originalkulissee des Heimatspielhauses.

Wichtig sind die Proben vor allem für die **Neubesetzungen**. Sechs Spieler haben neue Rollen übernommen, darunter die tragende Rolle des Baltzers Dietmar, der über viele Jahre hinweg von dem ehemaligen Vorsitzenden, Bruno Eckert, gespielt wurde, besetzt durch Ortwin Guhling und Christian Zerzer, der langjährig den Michl Stapf verkörperte. „Durch eine Informationsveranstaltung von Dominik Lieb und Ewald Baumeister in der Münnerstädter Grundschule haben wir einen unglaublichen Zuspruch an neuen Tanzmädchen und Scholaren bekommen“, freut sich Claudia Kind. Fünf neue Scholaren und insgesamt 24 Tanzmädchen sorgen für ein buntes Bild beim Festzug und auf der Bühne.

Auch die **Kostümvergabe** läuft auf Hochtouren. Hunderte von Schürzen, Kleidern, Hüten, Hosen und Westen wurden aufbereitet. Die Federführung hat Claudia Skuppin. Sie bringt ihr Wissen und ihre Erfahrung mit Begeisterung ein. Die farbenprächtigen Kostüme sind bei den Aufführungen unverwechselbarer Blickfang und geben dem Spiel seinen besonderen Charme.

Ein Augenmerk liegt auf dem **Jubiläum „1618 – 2018: 400 Jahre Dreißigjähriger Krieg“**. Genau zu dieser Zeit spielt die Geschichte um den Angriff der Schweden. Über das historische Ereignis wird sehr stark in vielen Medien berichtet. Der Vorstand hofft, dass dies noch mehr Interesse auf das Heimatspiel lenkt.

Das **Rahmenprogramm** rund um das Heimatspiel ist in dieser Spielsaison besonders abwechslungsreich. **Am ersten Spielsonntag** (26.8.) findet ab 11.30 Uhr wie in jedem Jahr ein Gelage mit Bewirtung im Innenhof des Deutschordensschlosses statt. **Ab Samstag vor dem zweiten Spieltag** (1.9.) gibt es zum zweiten Mal das beliebte Lagerleben mit Speis und Trank am Anger. Außerdem locken der verkaufsoffene Sonntag, Schutzengelfest mit Markt, Trödelmarkt, Sommerfeste und um 20 Uhr der Stadtrundgang mit dem Nachtwächter. **Am dritten Spieltag** (9.9.) bieten die Heimatspieler erstmals im Anschluss an die letzte Aufführung eine Stadtführung unter dem Motto „Münnerstadt und sein Heimatspiel – Wahrheit, Dichtung und Legende“ an. Weiterhin sorgt das ebenfalls neue „Schnitt-Fest“ mit Bewirtung im Deutschordensschloss für den krönenden Abschluss





der Spielsaison. Veranstaltungen zum Tag des offenen Denkmals und Nachtwächterführungen machen das Programm rund.

Beginn des anderthalbstündigen Spiels ist jeweils um 13.45 Uhr mit einem Festzug, um 14.30 ist Spielbeginn am Anger. Karten gibt es mit Platzreservierung im Vorverkauf oder an der Tageskasse (13,00 bzw. 15,00 €). Für Reisegruppen gelten Sonderkonditionen. Ganz neu können die Tickets auch online unter [www.heimatspiel-muennerstadt.de](http://www.heimatspiel-muennerstadt.de) geordert werden. Wer aus Richtung Schweinfurt, Bad Neustadt und Meiningen mit der Erfurter Bahn ([www.erfurter-bahn.de](http://www.erfurter-bahn.de)), Mainfrankenbahn oder Main-Spessart-Express ([www.bahn.de/regio-franken](http://www.bahn.de/regio-franken)) anreist, erhält eine Ermäßigung auf den Eintritt. Infos und ein Blick hinter die Kulissen finden Interessenten auf der Facebook-Seite der Heimatspieler.

.....  
*Abdruck erbeten. Wir freuen uns über ein Belegexemplar. Dieser Text hat 4.602 Zeichen und 68 Zeilen.*  
.....

#### INFO:

Anschrift Heimatspielgemeinde Münnerstadt e.V.  
c/o Claudia Kind, Nikolaus-Molitor-Straße 21, 97702 Münnerstadt  
Tel. 09733 33 30 – [www.heimatspiel-muennerstadt.de](http://www.heimatspiel-muennerstadt.de)

Ansprechpartner für Presse: texTDesign Tonya Schulz GmbH, T. 09777 3235, [info@text-design.de](mailto:info@text-design.de)  
Bruno Eckert, 1. Vorsitzender, Heimatspielgemeinde Münnerstadt e.V.,  
Tel. 09733 13 64

**Viele weitere professionelle Fotomotive, auch in höherer Auflösung, gerne auf Anfrage! Tel. 09777 32 35, [info@text-design.de](mailto:info@text-design.de)**

